

## T.

**Tabôr 1)**, Berg südwestlich vom See Genezareth, in Galilaea. — **2)** Hochebene in Böhmen, zwischen Prag und Budweis, wo ehemals große Volksversammlungen gehalten wurden und der man den biblischen Namen **T.** gab; davon benannt die Taboriten, eine Sekte der Husiten.

**Tadmôr**, Stadt in Cölesyrien, inmitten der Wüste, auf dem Weg von Damaskus nordöstlich zum Euphrat, von den Römern **Palmyra** genannt; vom 1. bis zum 3. Jahrhundert Sitz eines Fürstengeschlechts, welches im 3. Jahrhundert ganz Syrien eroberte, aber 272 durch den Kaiser Aurelian unterworfen ward.

**Taenarum (L.)** (*τὸ Ταίναρον*), Vorgebirge, Südspitze des Peloponneses und des Taygetus; heute **Matapân** (= *μέτωπον*).

**Tagīnae (L.)** oder **Tagīnas (L.)**, Städtchen im mittleren Umbrien, am Südabhang des Apennins. — 552 v. Chr. Sieg der Oströmer unter Narses über die Ostgoten unter Totila. — Die Schlacht wird auch nach dem benachbarten Ort **Busta Gallōrum (L.)** benannt.

**Tagliacózzo**, Dorf im alten Marserland, ziemlich weit östlich von Rom. — 1268 Sieg Karls von Anjou über Konradin; auch Schlacht bei **Seureôla** (etwas weiter östlich gelegen) genannt.

**Tagus (L.)**, der, Name des **Tajos (Tejos)** im Altertum.

**Talavéra**, Stadt in Spanien, am Tajo, ziemlich weit unterhalb Toledos. — 1809, 28. VII. Sieg Wellingtons über die Franzosen.

**Tanagra (L.)** (*ἡ Τάναγρα*), Stadt im östlichen Böotien, am untern Asopus. — 457 (458?) v. Chr. Sieg der Spartaner über die Athener.

**Tanaïs (ὁ Τάναις)**, der, Name des **Dons** im Altertum.

**Tangermünde**, Städtchen in der Provinz Sachsen, südöstlich von Stendal, an der Elbe. — Lieblingsaufenthalt Kaiser Karls IV.

**Tanis (L.)** (*ὁ Τάνις*), Stadt in Unterägypten, an einem der östlichen Nilarme; blühend als Residenz der Hyksos und während der 21. und 22. Dynastie.

**Tann** sieh **Thann**.

**Tannenberg**, Dorf im Südwesten der Provinz Ostpreußen, südöstlich von Osterode. — 1410 Sieg des Königs Wladislaw Jagiello über den Deutschorden.

**Taphus (L.)** (*ἡ Τάφος*), kleine Insel im ionischen Meer, zwischen Leucas und Akarnanien. — Zu Homers Zeiten Sitz der seeräuberischen Völkerschaft der Taphier oder Teleböer.

**Taprobane (L.)** (*ἡ Ταπροβάνη*) oder **Tâmrarnî**, auch **Salice (L.)** (*ἡ Σαλική*) genannt, — Name der Insel **Sélân** oder **Ceylon** im Altertum.

**Tarént (Tarentum L. ὁ Τάρας)**, Stadt im Nordwesten des alten Kalabriens, am **tarentinischen Meerbusen (M. B. von Táranto)**. — 708 v. Chr. als Kolonie von Sparta aus gegründet. — 272 v. Chr. von den Römern erobert. — 213 v. Chr. von Hannibal, 209 v. Chr. wieder von den Römern gewonnen.